

Anleitung: **TOYOTA MR2 III Cabrio (W30)** Bremsbeläge vorne wechseln





ÄHNLICHES VIDEO-TUTORIAL



Dieses Video zeigt den Wechsel eines ähnlichen Autoteils an einem anderen Fahrzeug

Wichtig!

Dieser Ablauf des Austauschs kann für folgende Fahrzeuge benutzt werden:
TOYOTA MR2 III Cabrio (W30) 1.8 16V VT-i

Die Schritte können je nach Fahrzeugdesign leicht variieren.

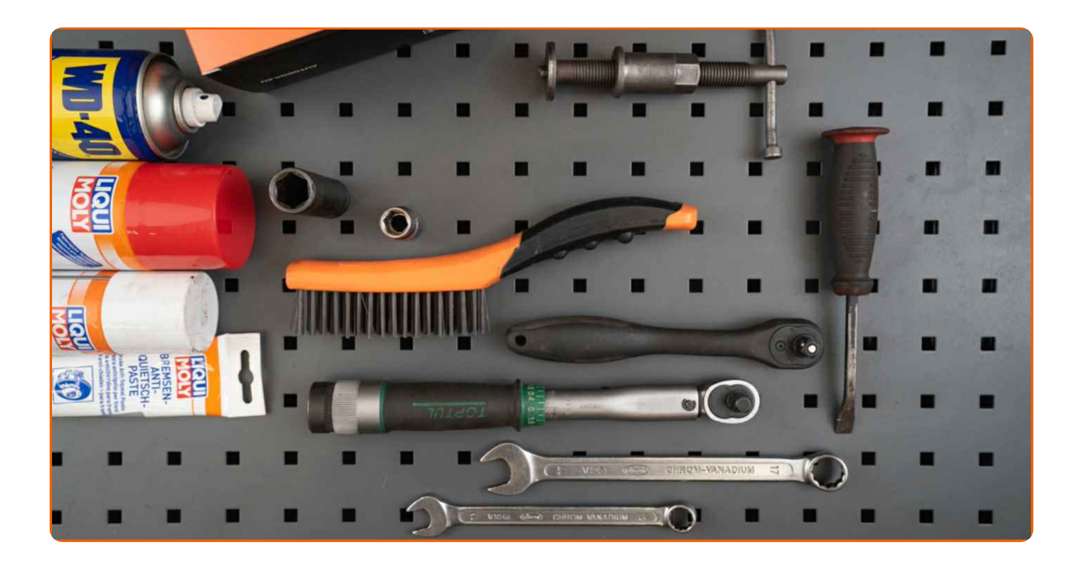
Diese Anleitung wurde erstellt auf der Grundlage des Wechsels eines ähnlichen Autoteils für: TOYOTA Prius II Liftback (XW20) 1.5 Hybrid (NHW2_)







AUSTAUSCH: BREMSBELÄGE – TOYOTA MR2 III CABRIO (W30). WERKZEUGE, DIE SIE BENÖTIGEN:



- Drahtbürste
- WD-40-Spray
- Bremsenreiniger
- Anti-Quietsch-Paste
- Kupferpaste
- Ring-Gabelschlüssel Nr. 13
- Ring-Gabelschlüssel Nr. 17
- Steckschlüssel-Einsatz Nr. 13
- Impact-Nuss für Felgen Nr. 21
- Bremskolbenrücksteller
- Drehmomentschlüssel
- Brechstange
- Unterlegkeil

Werkzeuge kaufen







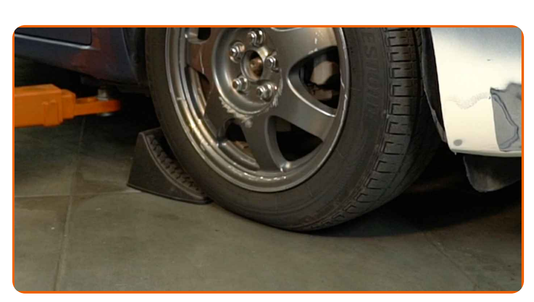
Austausch: Bremsbeläge – TOYOTA MR2 III Cabrio (W30). AUTODOC empfiehlt:

- Führen Sie den Ersatz der Bremsbeläge als kompletten Satz für jede Achse durch. Dies sichert ein effektives Bremsen.
- Der Austauschvorgang ist für alle Bremsbeläge an der gleichen Achse identisch.
- Alle Arbeiten sollten bei abgestelltem Motor ausgeführt werden.

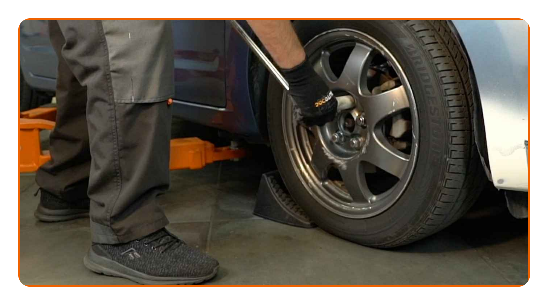
AUSTAUSCH: BREMSBELÄGE – TOYOTA MR2 III CABRIO (W30). GEHEN SIE WIE FOLGT VOR:

1 Öffnen Sie die Motorhaube. Schrauben Sie die Kappe des Bremsflüssigkeitsausgleichsbehälters ab.

2 Sichern Sie die Räder mit Hilfe von Unterlegkeilen.



3 Lösen Sie die Radhalterungsschrauben. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 21.



4 Heben Sie die Vorderseite des Autos und sichern auf Stützen.





5 Schrauben Sie die Radbolzen heraus.



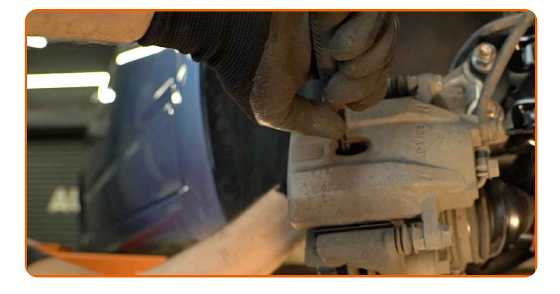
Austausch: Bremsbeläge – TOYOTA MR2 III Cabrio (W30). Tipp von AUTODOC:

- Sie sollten das Rad in der oberen Position festhalten, so lange Sie die Bolzen herausschrauben, um Unfälle zu vermeiden.

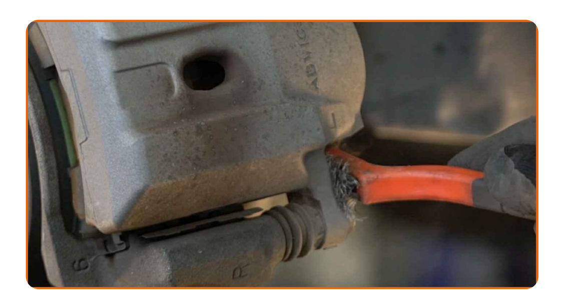
6 Nehmen Sie das Rad ab.



7 Verteilen Sie die Bremsbeläge. Benutzen Sie ein Brecheisen.



8 Die Bremssattelbefestigungen reinigen. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.



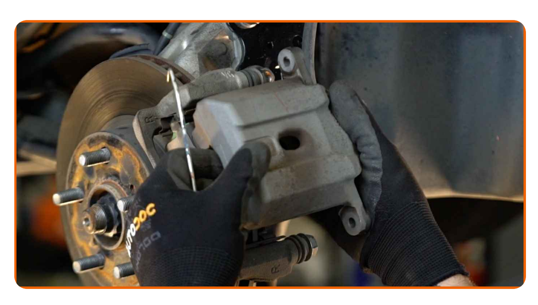




9 Schrauben Sie die Befestigung des Bremssattels ab. Verwenden Sie Ring-Gabelschlüssel Nr. 13. Verwenden Sie Ring-Gabelschlüssel Nr. 17.



10 Entfernen Sie den Bremssattel.



Austausch: Bremsbeläge – TOYOTA MR2 III Cabrio (W30). Tipp:

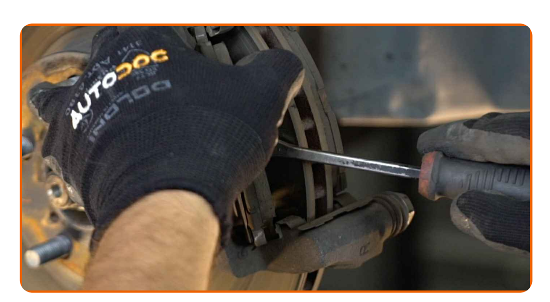
- Binden Sie die Zange an die Aufhängung oder an den Körper mit einem Draht, ohne den Bremsschlauch zu trennen, um eine Entspannung des Bremssystems zu verhindern.
- Stellen Sie sicher, dass der Bremssattel nicht am Bremsschlauch hängt.
- Betätigen Sie nicht das Bremspedal, nachdem der Bremssattel entfernt wurde. Infolgedessen kann der Kolben aus dem Bremszylinder herausfallen und ein Bremsflüssigkeitsleck, sowie eine Druckentlastung können auftreten.
- Bremssattelhalter, Bremssattelführungsstifte und Manschetten prüfen. Säubern Sie diese. Bei Bedarf ersetzen.





11

Entfernen Sie die Bremsbeläge. Benutzen Sie ein Brecheisen.



Austausch: Bremsbeläge – TOYOTA MR2 III Cabrio (W30). AUTODOC-Experten empfehlen:

- Messen Sie die Bremsscheibendicke. Bei Erreichen der Verschleißgrenze muss das Teil ersetzt werden.

12

Säubern Sie die Halterung des Bremssattels. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.



13

Behandeln Sie den Bremssattel-Kolben. Benutzen Sie einen Bremsenreiniger.



AUTODOC empfiehlt:

- Austausch: Bremsbeläge – TOYOTA MR2 III Cabrio (W30). Lassen Sie einige Minuten nach dem Auftragen des Sprays verstreichen.





14 Drücken Sie den Bremssattelkolben rein. Verwenden Sie den Bremskolbenrücksteller.



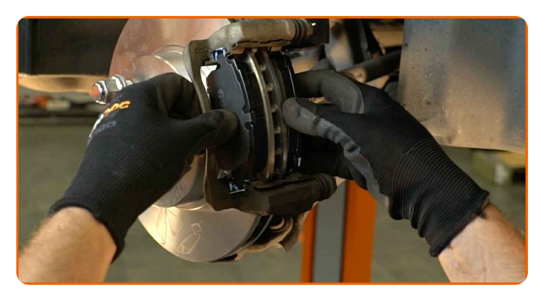
15 Behandeln Sie die Bremsbeläge in dem Bereich, wo ihre Oberfläche mit dem Bremssattelhalter in Berührung tritt. Benutzen Sie eine Anti-Quietsch-Paste.



Austausch: Bremsbeläge – TOYOTA MR2 III Cabrio (W30). Tipp von AUTODOC-Experten:

- Stellen Sie sicher, dass die Plattenoberfläche vor der Installation der Beläge sauber ist.

16 Bauen Sie die neuen Bremsbeläge ein.



AUTODOC empfiehlt:

- Stellen Sie sicher, dass die Beläge mit Verkleidungen installiert werden, die der Scheibe gegenüberliegen.





17 Installieren Sie den Bremssattel und fixieren Sie diesen. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 13. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 35 Nm Drehmoment fest.



18 Behandeln Sie die Oberfläche, an der die Bremsscheibe die Felge berührt. Benutzen Sie ein Kupferschmiermittel.



19 Die Bremsscheibenoberfläche reinigen. Benutzen Sie einen Bremsenreiniger.



Austausch: Bremsbeläge – TOYOTA MR2 III Cabrio (W30). AUTODOC-Experten empfehlen:

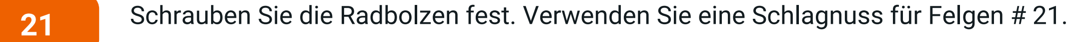
- Warten Sie einige Minuten nachdem Sie das Spray aufgebracht haben.

20 Bringen Sie das Rad an.

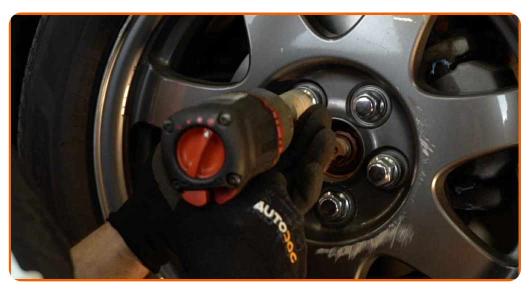


AUTODOC empfiehlt:

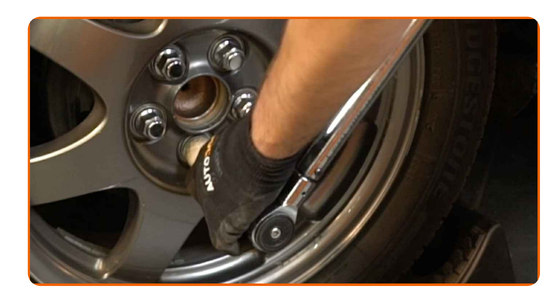
- Wichtiger Hinweis! Halten Sie das Rad, während Sie die Befestigungsschrauben einschrauben. TOYOTA MR2 III Cabrio (W30)



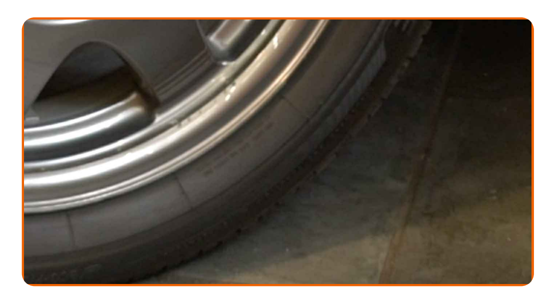
21 Schrauben Sie die Radbolzen fest. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 21.



22 Senken Sie das Auto und ziehen Sie die Radschrauben über Kreuz an. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 103 Nm Drehmoment fest.



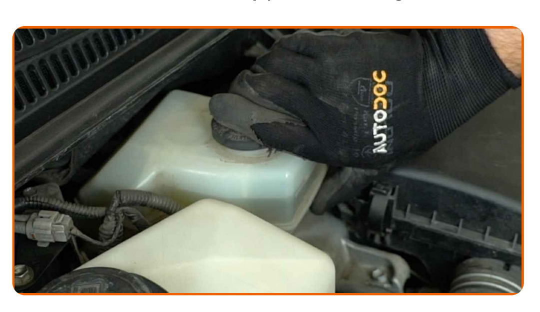
23 Entfernen Sie den Wagenheber sowie die Unterlegkeile.



AUTODOC empfiehlt:

- Wichtiger Hinweis! Austausch: Bremsbeläge – TOYOTA MR2 III Cabrio (W30). Prüfen Sie den Bremsflüssigkeitsstand im Behälter und füllen Sie gegebenenfalls nach.

24 Schrauben Sie die Kappe des Ausgleichsbehälters für die Bremsflüssigkeit fest.



AUTODOC empfiehlt:

- TOYOTA MR2 III Cabrio (W30) – Betätigen Sie das Bremspedal bei abgestelltem Motor mehrmals, bis Sie den sich aufbauenden Gegendruck spüren.

25 Schließen Sie die Haube.

Austausch: Bremsbeläge – TOYOTA MR2 III Cabrio (W30). AUTODOC empfiehlt:

- Für 150-200 km nach dem Austausch der Bremsbeläge reibungslos fahren. Vermeiden Sie unnötige und scharfe Bremsen bis zum Anschlag.



WEITERE TUTORIALS ANSEHEN




AUTODOC — TOP QUALITÄT UND PREISWERTE AUTOTEILE ONLINE

HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

Das Dokument beinhaltet nur allgemeine Empfehlungen, die hilfreich für Sie sein können, wenn Sie Reparatur- oder Ersatzmaßnahmen durchführen. AUTODOC haftet nicht für Verluste, Verletzungen, Schäden am Eigentum, die während des Reparatur- oder Ersatzprozesses durch eine fehlerhafte Anwendung oder eine falsche Auslegung der bereitgestellten Informationen auftreten.

AUTODOC haftet nicht für irgendwelche Fehler und Unklarheiten in dieser Anleitung. Die Informationen werden nur für informative Zwecke bereitgestellt und können Anweisungen von Fachleuten nicht ersetzen.

AUTODOC haftet nicht für die falsche oder gefährliche Verwendung von Geräten, Werkzeugen und Autoteilen. AUTODOC empfiehlt dringend, vorsichtig zu sein und die Sicherheitsvorschriften zu beachten, wenn Sie eine Reparatur oder einen Austausch vornehmen. Denken Sie daran: Die Verwendung von Autoteilen minderwertiger Qualität garantiert nicht die erforderliche Verkehrssicherheit.